

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **26 (1939)**

Heft 5: **Schweizerische Landesausstellung Zürich 1939**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

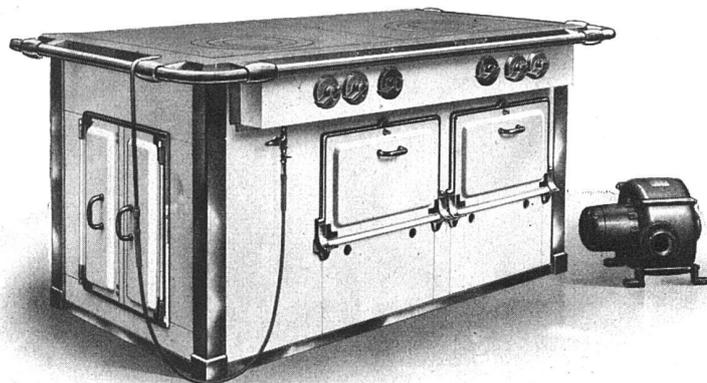
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Landesausstellung Zürich 1939

Terrassen-Restaurant, Grotto Ticinese, Konditorei, Ostschweizerische Winzerstube zur «Rebe», Fribourger und Genfer Weinstube, Festplatzküche
Diese sechs Restaurationsbetriebe der LA arbeiten mit

Sursee-Gasgrosskochanlagen



Alle Apparate werden nach der Ausstellung zu Vorzugspreisen abgegeben. Denken Sie daran und sichern Sie sich rechtzeitig für Ihre Neu- u. Umbauten Kücheneinrichtungen, deren Leistungsfähigkeit durch die grossen Anforderungen des LA-Stossbetriebes bewiesen ist.

SURSEE

Offerten erhalten Sie unverbindlich durch

A.-G. der Ofenfabrik Sursee

49

jährige Erfahrung auf dem Gebiete lufttechnischer Anlagen und Apparate und im Bau von Ventilatoren bürgt für die **Qualität** unserer Erzeugnisse.

60

Anlagen und Apparate sind während der **Ausstellung** in Betrieb und schaffen gute Raumluft.

Ventilator A.-G. Stäfa



Gegründet 1890 Telephon 93 01 36 (Technisches Bureau Zürich, Bahnhofquai 15, Telephon 7 01 05)

Ausschliessliche Spezialfabrik für Ventilatorenbau und lufttechnische Anlagen